

# Maßnahmen zur Klimawandelanpassung in der Stadt Salzburg

Pressekonferenz zur Studie „Planungshinweiskarten  
und Maßnahmen zur Klimawandelanpassung  
in der Stadt Salzburg“

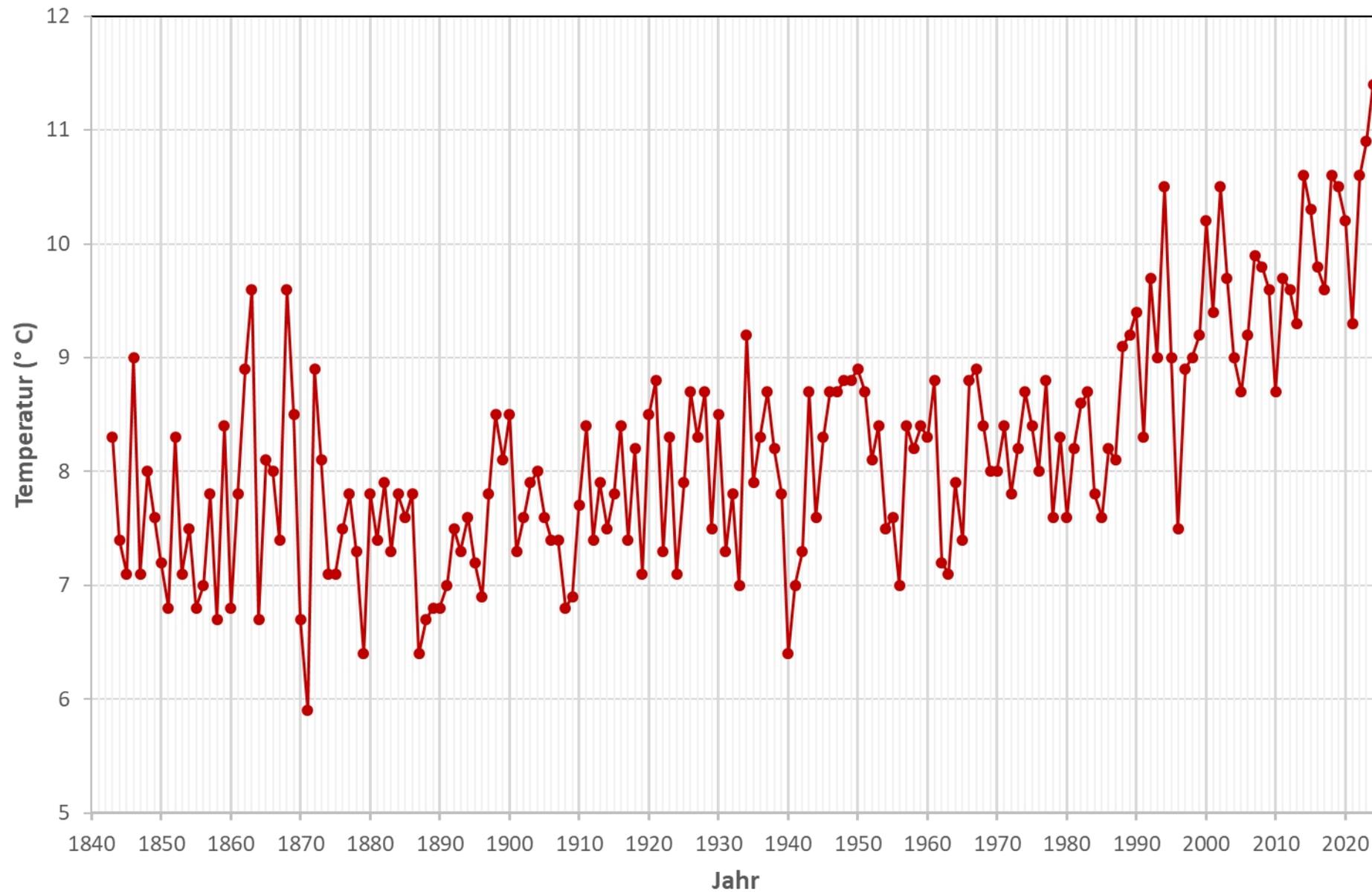
**GeoSphere Austria**

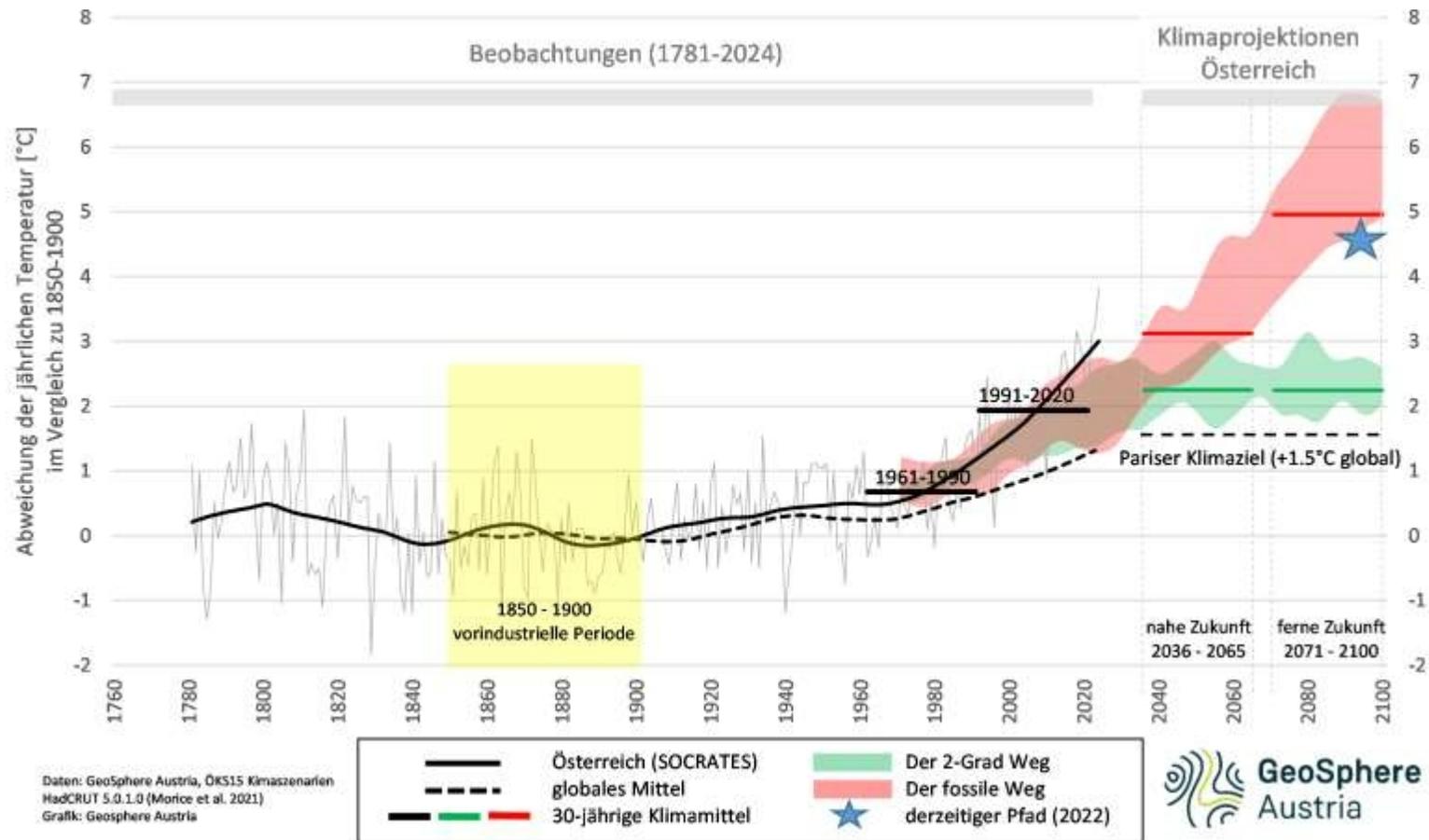
Claudia Riedl  
[claudia.riedl@geosphere.at](mailto:claudia.riedl@geosphere.at)



<b>Klimanormalwerte 1991 - 2020</b>	<b>Freisaal</b>	<b>Flughafen</b>	<b>Klimanormalwerte 1981 - 2010</b>	<b>Freisaal</b>	<b>Flughafen</b>
Jahresmitteltemperatur	10,4° C	10,0° C	Jahresmitteltemperatur	9,4° C	9,0° C
Höchsttemperatur	38,6° C	37,2° C	Höchsttemperatur	36,9° C	37,7° C
Tiefsttemperatur	-20,0° C	-22,0° C	Tiefsttemperatur	-23,0° C	-25,4° C
Sommertage pro Jahr	65,7	55,4	Sommertage pro Jahr	54,0	54,7
Hitzetage pro Jahr	17,1	12,0	Hitzetage pro Jahr	10,1	10,4
Frosttage pro Jahr	87,6	93,1	Frosttage pro Jahr	82,9	91,4
Eistage pro Jahr	13,9	19,4	Eistage pro Jahr	18,3	21,9
Jahresniederschlag	1493,5 mm		Jahresniederschlag	1444,5 mm	1195 mm
Zahl der Tage mit NS $\geq$ 1 mm	149		Zahl der Tage mit NS $\geq$ 1 mm	150,5	141,2
Zahl der Tage mit Schneedecke		47,2	Zahl der Tage mit Schneedecke	61,8	54,4
Sonnenscheinstunden pro Jahr	1760,4		Sonnenscheinstunden pro Jahr	1769,5	1652,6
Mittlere Windgeschwindigkeit	1,3 m/s	2,8 m/s	Mittlere Windgeschwindigkeit	1,4 m/s	2,6 m/s

# Jahresmitteltemperatur am Flughafen Salzburg 1843 - 2024

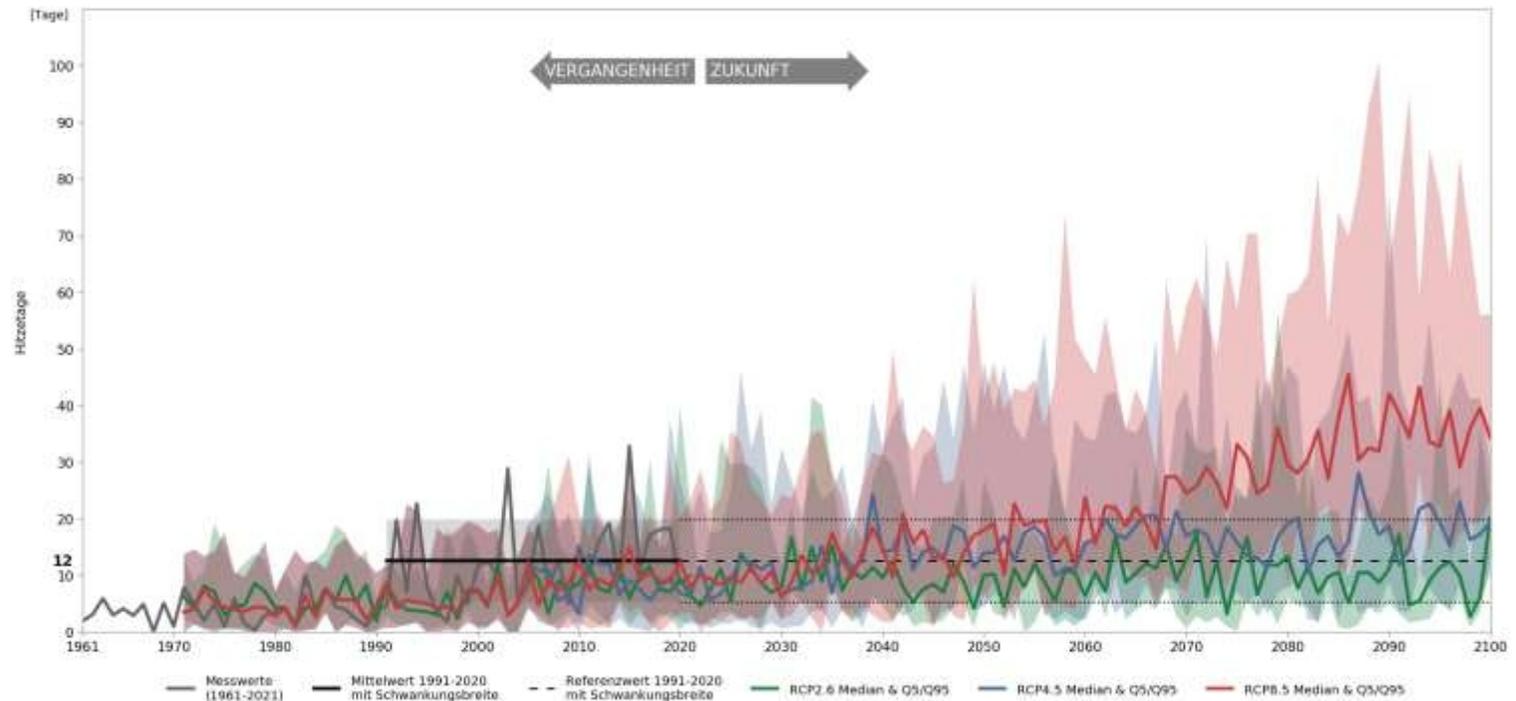




Durchschnittliche Anzahl der Hitzetage 1981 – 2010: 10 Tage  
1991 – 2020: 17 Tage

Maximale Anzahl an Hitzetagen in einem Monat bisher: 18 Tage im Juli 2015

Wir steuern auf 30 bis 60 Hitzetage im Jahr zu  
(jetzt noch die Ausnahme (2003, 2015, 2018),  
in Zukunft die Regel)

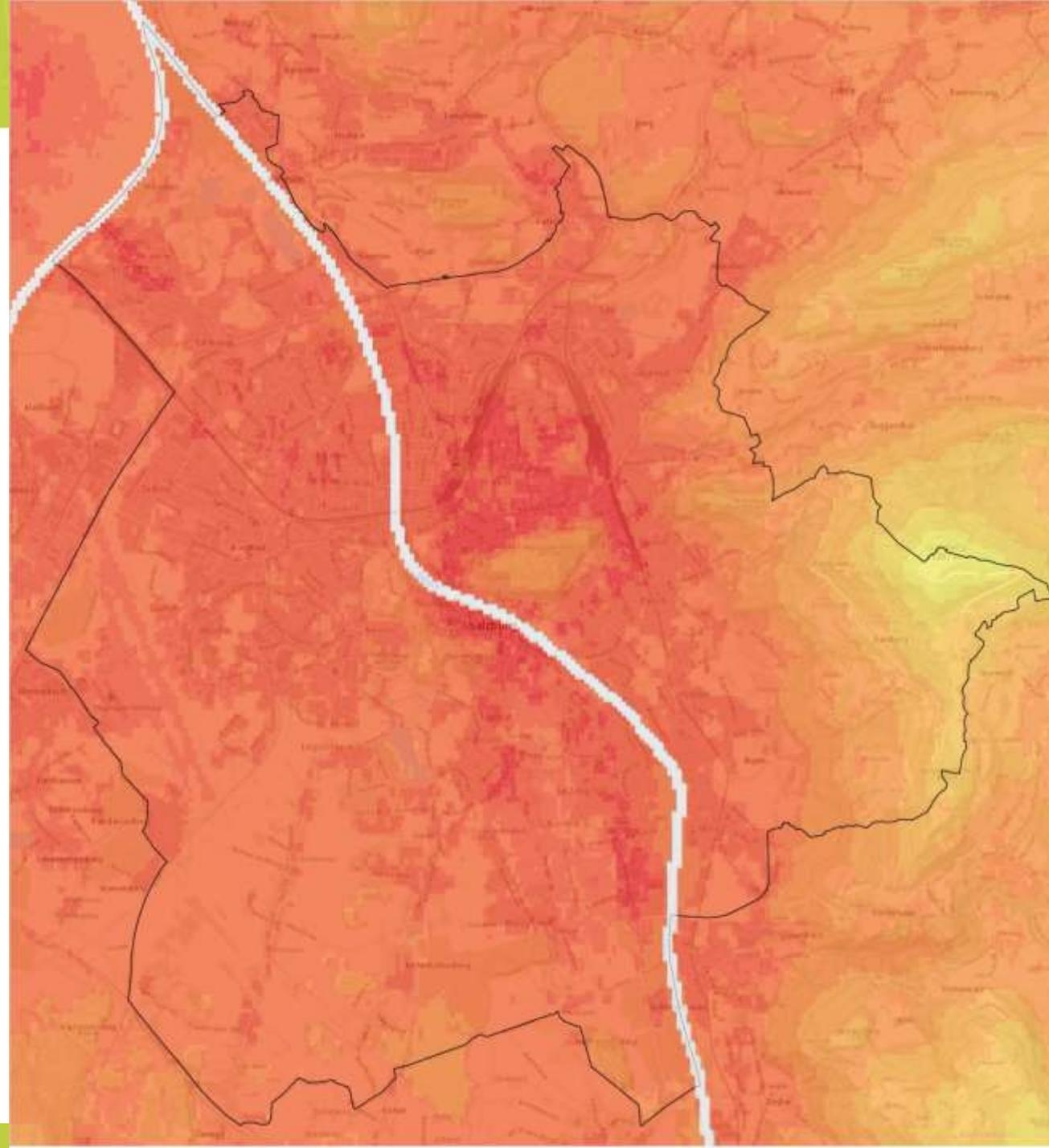
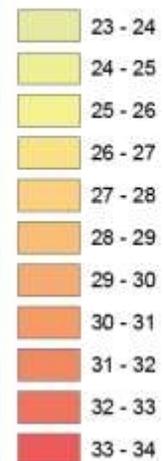


# Lufttemperatur an einem Hitzetag in der Stadt Salzburg

An einem Hitzetag erreicht oder übersteigt die Lufttemperatur 30° C, dies ist üblicherweise am Nachmittag der Fall.  
In der Karte wird Lufttemperatur gemittelt zwischen 14:00 und 16:00 Uhr (wärmste Zeit) dargestellt.

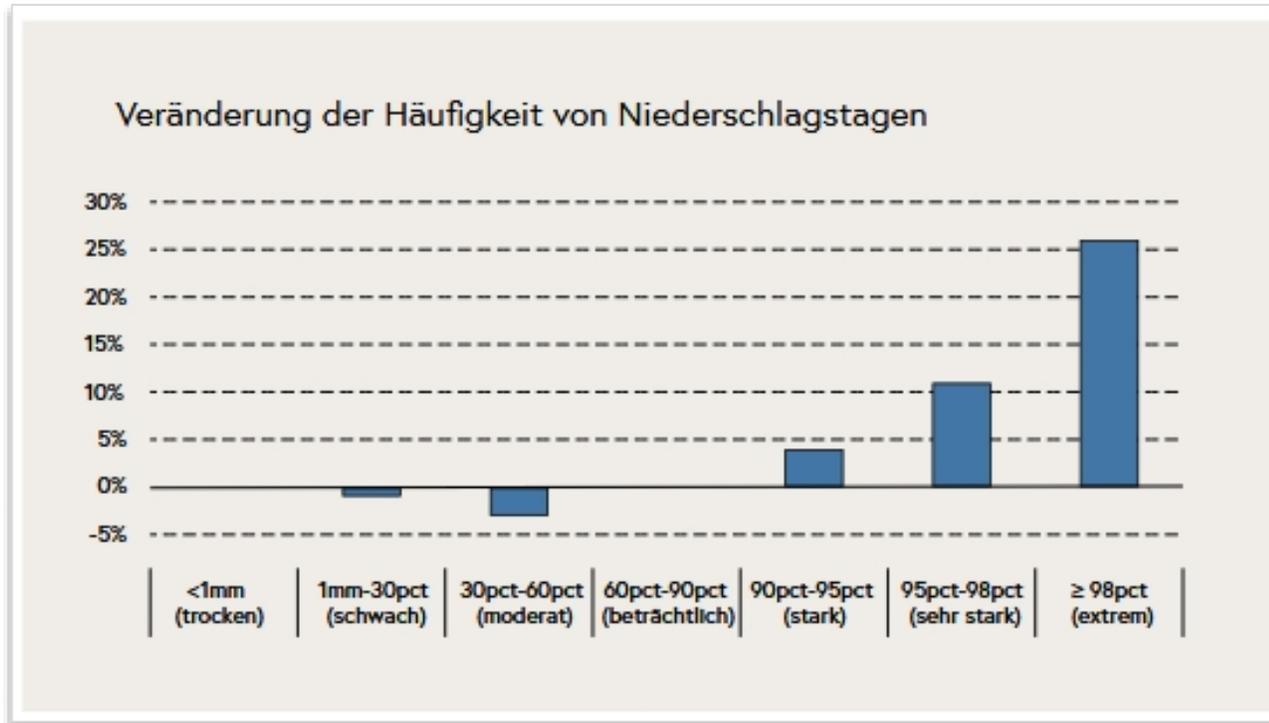
## Legende

Lufttemperatur in Grad Celsius (°C)





Quelle: A. Lexer, 2023



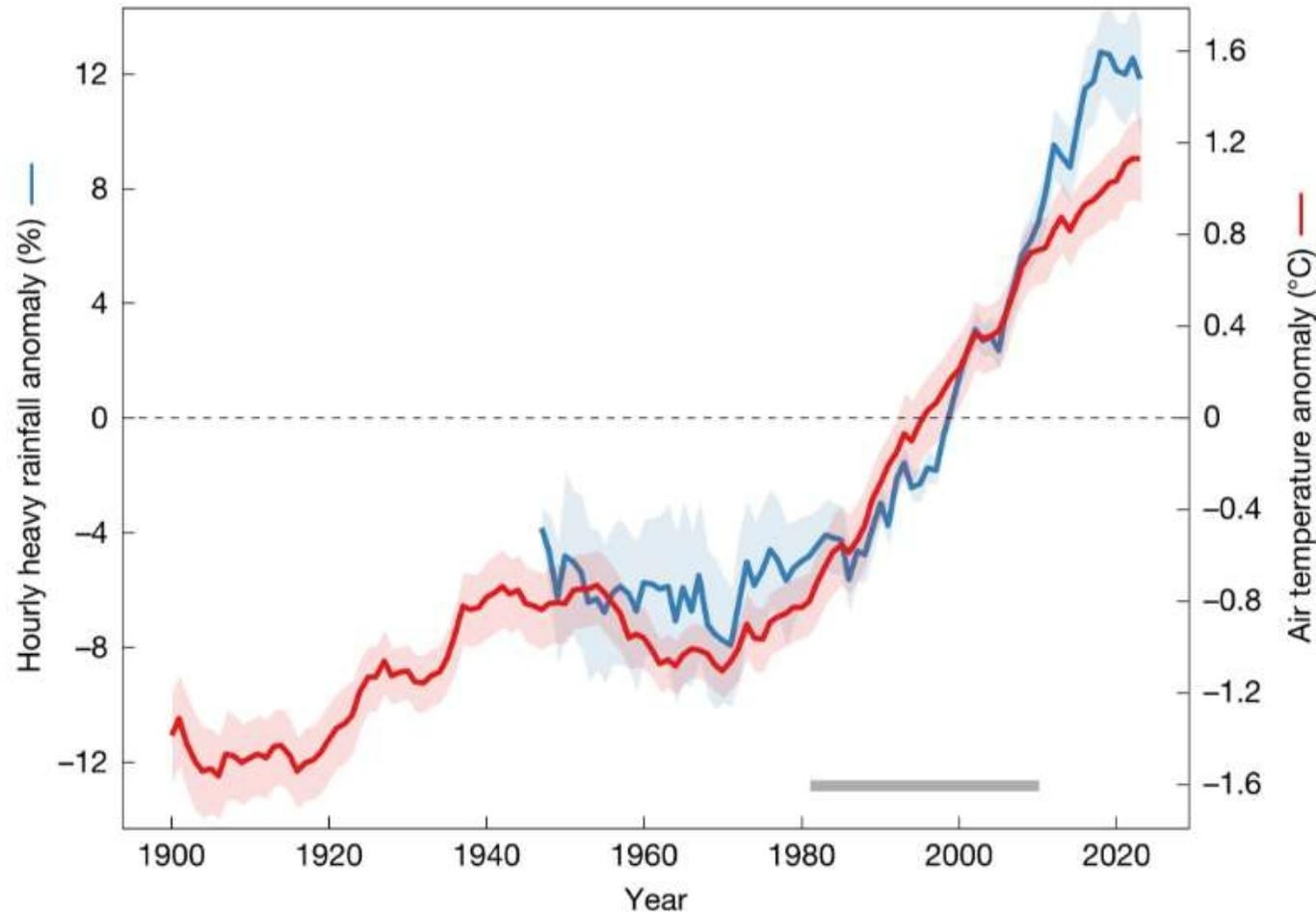
- Deutliche Zunahme der Niederschlagstage mit sehr starken und extremen Niederschlägen seit 1961

## EINERSEITS:

- Trockene Phasen werden häufiger, d. h. weniger Tage mit Niederschlag.

## ANDERERSEITS:

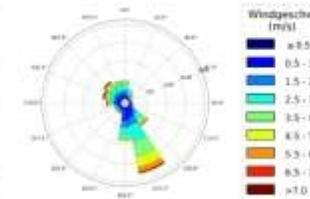
- Wenn es regnet, dann gehäuft intensiver.



**Extreme Regen-Ereignisse innerhalb einer Stunde (blau) bringen mittlerweile um 15 Prozent mehr Regen als früher. Die Zunahme der Stundenmengen hängt direkt mit der Klimaerwärmung (rot) zusammen.** Dargestellt ist jeweils die Abweichung der stündlichen Starkregenmenge (blau) und der Temperatur vom Mittel 1981-2010. Quelle: GeoSphere Austria

# Kaltluftsystem

Kühl- und Durchlüftungseffekte des überregionalen Windsystems  
Darstellung der (Haupt-)Windrichtungen, Windgeschwindigkeiten und -häufigkeit anhand der Windrose am Salzburger Flughafen



**Windrichtung und -intensität des regionalen Talwindsystems**  
Darstellung der Hauptwindrichtungen des tagesperiodischen regionalen Windsystems, das bei Schönwettertagen bei geringer überregionaler Luftströmung auftritt. Durch die Berg- und Talwindzirkulation treten im gesamten Salztal vom Pinzgau bis Salzburg tagsüber talaufwärts und nachts talwärts gerichtete Strömungen auf, die vor allem den westlichen Teil der Stadt Salzburg gut durchlüften und kühlen.

-  Nachtwind
-  Tagwind

**Lokales Hang- bzw. Talwindsystem sowie Windsystem der Stadtberge**  
In klaren und windschwachen Sommernächten (typisch für einen Hitzelag in Salzburg) bildet sich ein ausgeprägtes Hang-Talwindsystem aus, das einen markanten Tagesgang zeigt und für ständigen Luftaustausch sorgt. Die kühle Luft der Nacht wird vor allem am und um den Gaisberg erzeugt und fließt im Laufe der Nacht in die östlichen Stadtteile, teilweise bis über die Salzach. Nach rund sechs Stunden ist die Kaltluft nahezu in das gesamte Stadtgebiet eingeströmt.

**Eindringbereiche der Kaltluft, in denen die Höhe der Kaltluftschicht größer ist als 35 m, in Zeitschritten**

-  Eindringbereich 2 Stunden nach Sonnenuntergang
-  Eindringbereich 4 Stunden nach Sonnenuntergang

**Windrichtung und -intensität des lokalen Hangwindsystems**

-  Windrichtung und -intensität in 2 m Höhe

**Windrichtung und -intensität der Flurwinde der Landschaftsräume**

-  Windrichtung und -intensität in 2 m Höhe

**Landnutzung**

-  Öffentliche Parks: Fläche kleiner als 1 ha
-  Öffentliche Parks: Fläche größer als 1 ha
-  Waldflächen
-  Landschaftsraum
-  Urbane Freiräume mit Aufenthaltsqualität (Fußgänger-innenzonen, Straßenräume mit Aufenthaltsqualität, Begegnungszonen, Plätze)
-  Gewässer
-  Funktionsprägte Freiräume (Sportanlagen, Spielplätze, Freibäder, Kleingartengebiete, Friedhöfe, Zoo)

